Ausschreibung für das
“9. MCF Juraduro“

1. Veranstalter
Motorradclub Frankenjura e.V. im ADAC

2. Veranstaltungstag
Samstag, der 12.09.2015 und Sonntag der13.09.2015

3. Nennungsschluss
Freitag, der 29.08.2015 (Geldeingang)

4. Nenngeld
Für Erwachsene / Jugend 25.- €, für Kinder 10.- €. Die Startgebühr muss bis zum Nennungsschluss auf unserem Konto Nr. 578 198 947 bei der Spk. Nürnberg Blz. 760 501 01 überwiesen werden, es zählt der Geldeingang als Nennung. Bitte Name, Vorname, gewünschte Klasse und Startnummer bei der Überweisung angeben, bei mehreren Starten bitte einzeln überweisen. Das Nenngeld ist Reuegeld und wird nur bei Absage der Veranstaltung zurückerstattet.

5. Nachnenngebühr
Bei verspäteten Zahlungseingang wird ein Zuschlag in Höhe von 5.- € erhoben, dieser ist am Renntag in bar zu entrichten.

6. Nennformular
Das Nennformular und der Haftungsschluss können von unserer Internet-Seite (www.mc-frankenjura.de) heruntergeladen werden. Beide unterschrieben am Renntag mitbringen. Bei minderjährigen Teilnehmern muss mind. ein Erziehungsberechtigter anwesend sein und die Formulare unterschreiben.

7. Nennformulare / Anmeldungen / Startnummern
Ab 7.30 Uhr an beiden Renntagen möglich. Die Starterliste wird auf unserer Internetseite aktualisiert geführt. Bitte Zeitplan beachten, Danke

8. Kontakt: Heinz Wolf Tel: 09120 / 187979 oder Email heinz.wolf@dvag.de

9. Klasseneinteilung:	Klasse 1	Kinder bis 65 ccm 2Takt, und 110 ccm 4Takt
	Klasse 2	Jugend bis 16 Jahre
	Klasse 3	Senioren ab 40 Jahre
	Klasse 4	Offene Klasse (ohne Hubraumbeschränkung, ab 17 Jahre)
	Klasse 5	Einsteiger
	Klasse 6	Klassik (bei mind. 5 Fahrern eigene Mehrzylinderwertung)
	Klasse 7	Youngtimer
10. Klassenstärke	Klasse 1	max. 30 Fahrer
	Klasse 2+3	max. 60 Fahrer (zusammen)
	Klasse 4	max. 60 Fahrer
	Klasse 5	max. 60 Fahrer
	Klasse 6 + 7	max. 60 Fahrer

11. Fahrzeiten:	Klasse 1	30 Min.	2 Läufe
	Klasse 2+3+4+6+7	120 Min.	1 Lauf
	Klasse 5	60 Min.	1 Lauf

12. Zeitplan
siehe Anlage.

13. Technische Abnahme
Die technische Abnahme der Fahrzeuge wird nach den gültigen DMSB Richtlinien (MotoCross) durchgeführt, es wir auch eine Phonmessung stattfinden, die Fahrzeuge müssen nicht zugelassen sein.

14. Vorstart / Start
Die Fahrzeuge können bis 15 Minuten vor dem Start in den Vorstart abgestellt werden, dann schließt dieser. Hier findet auch die Fahrerbesprechung statt. Danach werden die Fahrzeuge an den Start geschoben.

15. Örtlichkeit
Das Fahrtraining findet in der Nähe „91220 Hormersdorf“ statt. Zur Orientierung: Hormersdorf gehört zur Marktgemeinde Schnaittach und liegt an der Autobahn A9. Näheres in Kürze auf unserer Internet-Seite, oder über Heinz Wolf erfragen, siehe Punkt 5 Kontakt.

16. Umweltschutz / Naturschutz / Rauchen
Da sich viele Streckenteile in Bereichen des „Umweltschutzes“ befinden, haben wir die Genehmigung für diese Veranstaltung nur erhalten, weil wir uns verpflichtet haben bestimmte Regeln einzuhalten. Diese sind:

1. Das Rauchen in Wald – und Waldrandbereichen ist in der Zeit vom 01.März bis 31.Oktober verboten (Waldbrandgefahr).

2. Kein offenes Feuer auch nicht im Fahrerlager, also kein eigenes Grillen usw.

3. Es dürfen nur die markierten / ausgebänderten Streckenabschnitte befahren werden, da sich links und rechts der Strecke Biotope befinden. Auch das begehen der Waldstücke ist nicht erlaubt. Bitte beachtet unbedingt die Schilder „Sperrzone“, teilt dies auch eueren Bekannten und vor allem den Kindern mit.

Den angefallenen Müll, bitte auch selbst entsorgen – Danke.

Die Streckenposten, die Vorstandschaft und die Rennleitung sind weisungsbefugt. Diese Verhaltensregeln sind zwingend ei zu halten. Bei Zuwiderhandlung werden die oder der Teilnehmer von der Veranstaltung ausgeschlossen. Entstandene Schäden werden der verursachenden Person angelastet.

17. Informationen:

Es ist ein ca. 3,5 km langer Kurs, der aus Ackerflächen und einem Waldstücken besteht. Es ist heuer wieder ein Stoppel Cross. Eine Rundenzählung findet bei jeder Durchfahrt mittels Transponter statt.

Es gibt kein vorheriges Training. Die Strecke kann nur durch Ablaufen am Veranstaltungstag besichtigt werden.

Es ist pro Fahrer nur ein Fahrzeug zulässig, d.h. während der Veranstaltung ist kein Fahrzeugwechsel erlaubt.

Es darf kein Fahrerwechsel durchgeführt werden.

Der Start erfolgt Klassenweise in LeMans Art.

Gewertet werden die vollen Runden, die innerhalb der jeweiligen Renndauer absolviert wurden.

Langsamere Fahrer haben das Überholen zu ermöglichen. Überholende haben die langsameren Fahrer nicht zu gefährden.

Wer mutwillig die Streckenbegrenzung beschädigt, die Strecke verändert, oder andere Teilnehmer gefährdet wird von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen.

Tanken ist nur in der Helferzone mit einer flüssigkeitsundurchlässigen Unterlage erlaubt (Nichtbeachtung = Auschluß). Dabei ist der Motor abzustellen.

Nach Aufforderung ist vor der Zählstelle zum Reinigen der Startnummer anzuhalten.

Jeder Fahrer ist verpflichtet an der Fahrerbesprechung teilzunehmen, sie findet im Startbereich kurz vor dem Start im Vorstartbereich statt.

Im Anschluss an die einzelnen Läufe werden die Ergebnisse bekannt gegeben, es findet eine Siegerehrung statt, sie ist Bestandteil der Veranstaltung.

Jeder Fahrer nimmt auf eigene Gefahr teil und entbindet den MCF von jeglichen Ansprüchen.

Klasse 6 Klassik: Hier handelt es sich um Fahrzeuge (Solo) mit 2 Stossdämpfern die links und rechts der Hinterradschwinge angebracht sind, Luftkühlung und Trommelbremsen (vorne und hinten), keine Hubraumbeschränkung.

Klasse 6 Klassik Mehrzylinderwertung: Diese Wertung findet innerhalb der Klasse 6 statt, wenn mind. 5 Teilnehmer gemeldet haben (selbe technische Voraussetzungen).

Klasse 7 Youngtimer: Hier handelt es sich um Fahrzeuge (solo) die bis 1985 gebaut wurden, ohne Hubraumbeschränkung

18. Sonstiges: Freiwillige, oder Helfer sind gerne willkommen, z.B. für den Streckenaufbau, während der Veranstaltung als Streckenosten, oder für den Streckenabbau, Interesse ?? Dann melde dich bei Heinz Wolf Tel: 09120 / 18 79 79 oder Email h-c.wolf@t-online.de.

MCF Frankenjura e.V. im ADAC

Der Vorstand